

Wiener Zeitung, 2. Februar:

Fahne des "Österreichischen Wörterbuches" an alle Landeschulräte	4
Hauptversammlung der Mozart-Gemeinde Wien	4
40 Millionen für die Dauerfürsorge. Die Wiener werden alt. (Vizebürgermeister Honay in einer Versammlung von Fürsorgerräten). RK	5
Wieder Frischfleisch. RK	5
Giftige Tapeten. (Gesundheitsamt der Stadt Wien) RK	5
Freie Arztstellen an Wiener städtischen Krankenanstalten. RK	5
Pferdemarkt. RK	6
Besondere Prüfungsvorschrift für den Höheren Verwaltungsdienst beim Rechnungshof.	6

Österreichische Allgemeine Zeitung, 2. Februar:

Tapeten sind giftig. (Gesundheitsamt der Stadt Wien) RK	4
Lebertran für die Wiener Kinder	4
Frischfleisch für Wien. RK	4
Die Fleischhauerinnung fordert . . . (Landesernährungsausschuss)	4

Wiener Kurier, 2. Februar:

Wiener Unfallstationen haben seit 24 Stunden Hochbetrieb. 50 Personen mußten mit Brüchen und schweren Verstauchungen behandelt werden	1
Das Schnellgericht für Verkehrssünder amtiert. (Bild)	3
Frischeier um 90 Groschen	3
UNICEF-Lebertran für Wiener Kinder	3
21 cm Schnee liegen in Wien. 50 Unfälle durch neue Schneefälle	3

Weltpresse, Erste Ausgabe, 2. Februar:

Günstige Energielage trotz 30 Prozent Mehrverbrauch. (Stromverbrauch aus dem Verbundnetz)	8
Lebertransponde für die Wiener Kinder	8
Fleischausgabe. RK	8
Das erste Fernheizwerk Wiens im Bau. Interessante Aufbaupläne auf dem Boden des Arsenals	8

Weltpresse, Abendausgabe, 2. Februar:

Hochschaubahn soll durch Konkurs wieder mobil werden	8
2500 Schneeschaufler säubern die Straßen	8

Der Abend, 2. Februar:

Selbstmordversuch einer Frau aus Angst vor der Delogierung (2., Fruchtgasse 2)	1
Konflikt um eine städtische Bücherei: Gefälschte Briefmarken unter dem Fußboden. (Favoritenstraße 16)	2
Mehr als hundert Ausfahrten der Rettung infolge Glatteis	2
Einem Monat Arrest wegen Nichtbestrauen des Gehsteiges. (Maria-Trou-Gasse 2)	2

Der "Abend" spricht mit Primarius Dr. Krotz.. 30 Teer- farben sind Krebsserregend	3
"Plattfüße" sind dem Lokomotivführer zu melden! Eisen- bahnwaggon auf Pneus	3
Stadtpläne - einmal vernünftig. Ausstellung in der Stob- bergasse ein Beweis gegen Stadtplaner Brunner	6

Neues Österreich, 3. Februar:

Der "Fall Wuzinas" auf nächste Woche vertagt. RK	2
Künstlerateliers im Schönbrunner Schlosspark	3
Autobus-Linie 8 wird vorerst nicht verkehren. RK	3
Explosion in Mailand - Die ganze Stadt erzittert. (Lager pharmazeutischer Artikel)	4
Aufbauarbeit im Stall: Mehr Pfade, Rinder und Schweine	5

Arbeiter-Zeitung, 3. Februar:

Lohnforderungen - noch nicht. Lohnerhöhungen, wenn keine Preissenkung erfolgt. Der Gewerkschaftsbund zur Lohn- und Preisfrage	1
Auch in den öffentlichen Dienst müssen Invalide einge- stellt werden	2
Schwindel, nichts als Schwindel. Der Kampf gegen die Le- bensmittelfälscher. (Wiener Marktamtsdirektion)	2
Badedampfer werden Ozeanbezwinger. (Donau-Dampfschiff- fahrtsgesellschaft)	3
Winterliches Wien. (6000 Schneeschaufler)	3
Beim Schneeschauflern tödlich verunglückt. (Breitenfurter Strasse 13)	3
Die Wiener Volksschauspielerin. (Zyklus Die Wienerin)	3

Neue Wiener Tageszeitung, 3. Februar:

Kommunistenhetze schädigt die Konsumenten. Gewerkschafts- vorstand beschliesst, die Entwicklung abzuwarten	1
Aufhebung der Familienversicherung? Angebliche Pläne zur "Sanicrung" der Krankenkassen	2
Stundenlohn: 4 Groschen. (Chronik einer Stadt im Westen Österreichs)	3
Der Stand der Schneeräumungsarbeiten	3
Entfallende Sprechstunde. (Stadtrat Dr. Exel). RK	3
Noch keine Autobuslinie 8. RK	3
Noch keine Entscheidung in der Lepra-Affäre. Sitzung des Landessanitätsrates "wegen Erkrankung einiger Mitglieder" abgesagt. Neue Beratungen wahrscheinlich in der nächsten Woche. RK	4
Innsbrucker Theater: 3 Millionen Defizit	4
Kartell oder Vorrrechnungsstelle? Kohlenpreise der "Kar- telisten" stammen von Halm. "Interessentengemein- schaft" vom Ausland nicht anerkannt	5
Stärkere Gemüseanlieferung	5
Polenkohle billiger. Hauptnutznießer: ÖBB und Hausbrand	5
Besteuerung beschlagnahmter Betriebe	5
Internationale Welttonhalle in Wien?	8

Das Kleine Volksblatt, 3. Februar:

Die Verhandlungen zwischen Gewerkschaftsbund und Regie- rung. Entspannung in der Preislage zu erwarten. Billige Textilwaren und Schuhe kommen demnächst auf den Markt	1
Die hartnäckigen Punktierer. (Tafeln des Wiener Stadtbau- amtes)	4

Weinberger zum Fall Wuzinas. RK	6
Vorläufig keine Autobuslinie 8. RK	6
Stadtplanung und Stadtverkehr. RK	6
Schneehöhe in Wien: 21 Zentimeter. Hochbetrieb auf den Unfallstationen	6
Existenzmöglichkeiten für die junge Generation	8
Vorbildliche Milchablieferung unserer Landwirtschaft	8

Österreichische Allgemeine Zeitung, 3. Februar:

In der ÖVP brodelt es weiter. Wiener Landesparteitag wieder verschoben	2
126 Schilling für eine Aktenverledigung. Personalvertretung der Post gegen Reformen	2
Zeugen gegen Dr. Zikovsky. Erste Einvernahme am 14. Februar vorgesehen. RK	4
Riesiger Schneeräumapparat eingesetzt	4
Gemeinde lehnt Fürsorgefahrtscheine ab. Die Antwort des ÖVP-Stadtrates Dr. Exel	4

Österreichische Volksstimme, 3. Februar:

Erster Erfolg im Kampf gegen den Zinswucher. (Linzer Mieter)	
Ein Aufruf des Mieterschutzverbandes. Gemeindemieter im Rathaus	3
Die Preisspirale	3
Die Arbeiterwochenkarten auf den Bundesbahnen	4
Der ungedeckte Schock des Bundeskanzlers. Ausgebombten-Delegation fordert Auszahlung der Hausratshilfe	4
Die Bäderpreise werden erhöht. (Dianabad)	5
Selbstmordversuch vor Delogierung. Tatkräftige Intervention der Kommunisten. Gemeinde verspricht Ersatzwohnungen in vier Wochen. Familien mit Kleinkindern. Der Stadtrat nicht im Hause. Die Räumung abgebrochen	5
Millionen für Kasernen - kein Geld für Kriegerwitwen. (Delegation in die Zentrale des Kriegsopferversverbandes)	5
Die Zustände im Lagerhaus. (Direktor Schatzberger)	6
"Sie werden geheim beobachtet!" Das Spitzelsystem bei der Strassenbahn	6
Wie die Arbeiter betrogen werden. (Forderung, dass die Preiserhöhungen rückgängig gemacht werden)	6
Zur Schneesäuberung	7

Österreichische Zeitung, 3. Februar:

Eine Abfuhr für die Lügenhetze der "A.-Z.": Ruhrkohle wurde teurer - polnische Kohle wird billiger	2
Zementpreise um rund 20 Prozent erhöht	2
Ein neue Linie der Moskauer Metro. Gespräch mit I. Nowikow, dem Chef der Moskauer Untergrundbahn	3
Bilanz einer bankrotten Kulturpolitik. (Kulturkongress des Österr. Instituts)	3
Ein Erfolg der Mietersolidarität. (Kampf der Linzer Mieter)	4
Werkstätige Frauen gegen finanzielle Benachteiligung. (Delegation zum Kriegsopferversverband in der Langegasse)	4
Unzureichende Schneesäuberung in Wien	4
Profitgier verbietet Milderung des Hungers. Amerikanische Regierung vernichtet tausende Tonnen Lebensmittel	6

Die Presse, 3. Februar:

Denkt an die Musik! (Wiener Musikleben)	1
Gegen eine Rückkehr zur Bewirtschaftung. (Résolution der Leitung der "Reichsorga")	2
Sport- und Tonhalle auf dem Matzleinsdorfer Platz?	3
Richard Mason ist von Wien entzückt. Ein Schriftsteller des jungen Englands	3
Schafft Altersheime für den Mittelstand!	3
Neue Preise für polnische Kohle	5

Der neue Vorwärts, 5. Februar:

Sozialistischer Bürgermeister sieht Moskau. (Bürgermeister von Eisenstadt, Franz Elek)	2
Sehr richtig: Stossarbeiter beziehen die Luxusvillen der CSR-Hauptstadt	3
Mit den Augen eines Architekten gesehen: Die Welt von Morgen. Das Werk Le Corbusier. "Ein Haus ist eine Wohnmaschine". Die Bauform des Kollektivs	5
Rechtsozialistischer Stadtrat fordert Aufhebung des Mieterschutzes. Erst Koref, dann SP-Stadtrat Stadtrat Graf. Keine Erhöhung der Mietzinse	8

Die Wirtschaft, 4. Februar:

Gegen ein "Messenmonopol". Eine Stellungnahme aus Vorarlberg	2
Polnische Kohle billiger. Niedrigerer Dollarprijs. Durchschnittliche Ermässigung um 60 US-Cents pro Tonne	2
Die Vorschläge der Bundeshandelskammer. Der Entwurf eines Steueränderungsgesetzes 1950 dem Finanzminister überreicht. Wiederherstellung der Bilanzwahrheit	3
Versicherung und Wirtschaftsentwicklung. Interessante Rückwirkungen. In der Stadt dauert es länger	4
Was sind Überstunden? Nur Leistungen über die normale Arbeitszeit. Eine amtliche Klarstellung. Erlass des Finanzministeriums vom 24.11.1949. Ausnahmen	5
Eine Frage zur Rationalisierung: Warum Betriebsbuchführung? Die gesetzlichen Bestimmungen. Jeder Betrieb benötigt Aufzeichnungen	6
Schenkt Blumen! Valentintag nun auch in Österreich. Gärtnereien arbeiten wieder friedensmässig	10
Eine sonderbare Rechtsauffassung. (Lohnsummensteuerreferat. Rückerstattung der zuviel bezahlten Lohnsummensteuer. Magistratsabteilung IV antwortet.)	10
Der einzige Weg. (Eigentumswohnungen. Vergeblich auf Hilfe durch das Wiener Wohnungsamt gewartet.)	10
Wozu neue Spitäler? (Defizit der Wiener Gebietskrankenkasse)	10